

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

Dokumentation der Beteiligungen

Datum	Ansprechpartner	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Dokumente (Pfadangabe)
10.10.2012	Herr König Herr Döring	Ortstermin Gründau	Befragung vor Ort zu Planungen, Vorsorgemaßnahmen und Abwehrmaßnahmen der Städte und Gemeinden.	99-20121211_Dokumentation_Ortstermine.xlsx
12.03.2013	Herr Merz	Informationsveranstaltung einschl. Scoping SUP	Informationsveranstaltung im Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen einschl. Scopingtermin zur Festlegung des Untersuchungsrahmens für die SUP nach §§ 14a ff. UVPG	99-20130312_InformationsterminScoping.pdf

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

Ansprechpartner

Behörde / Verband Anschrift	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Gründau Bauverwaltung Am Bürgerzentrum 1 63584 / Gründau	Herr Achim König	06051 820364	achim.koenig@gruendau.de

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

Klassifizierung, Wirkungsanalyse, Aufwand und Vorteil für die weitergehenden Maßnahmen								* siehe Bewertungsschema	
Nr.	Code	Kurzbeschreibung	Klasse	Planungs- zustand	Wirkungsanalyse *			Aufwand und Vorteil *	
					Wirkung auf HW-Risiko	Wirkung auf HW-Abfluss	Wirkung auf Schutzgüter	Aufwand	Vorteil
11_311_11	311	Niedergründau HRB 10	Vorzug	in Planung	(++)	(++)	vgl. SUP	++	(++)
11_311_8	311	Hain-Gründau HRB 6	Vorzug	in Planung	(++)	(++)	vgl. SUP	++	(++)
11_311_9	311	Breitenborn HRB 7.2	Vorzug	in Planung	(++)	(++)	vgl. SUP	++	(++)
11_321_7	321	Hochwasserschutzmauer Niedergründau	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	+	+
11_351_1	351	Objektschutz Hain-Gründau, Schmiedegasse	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o
11_351_2	351	Objektschutz Breitenborn, Forsthausstraße	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o
11_351_3	351	Objektschutz Hain-Gründau, Im Lanzengarten	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o
11_351_4	351	Objektschutz Mittel-Gründau, Hain-Gründauerstraße	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o
11_351_5	351	Objektschutz Mittel-Gründau, Mühlwiesenweg	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o
11_351_6	351	Objektschutz Niedergründau, Mittel-Gründauer Straße	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	o

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

detaillierte Beschreibungen zu den weitergehenden Maßnahmen				
Nr. / Code	Kurzbeschreibung / Lage	Maßnahmenbeschreibung	Quelle	WRRL
11_311_11	Niedergründau HRB 10	HRB-Standort zwischen Niedergründau und Mittel-Gründau. Das Becken dient vornehmlich der Reduzierung der Hochwasserabflussscheitel in der Gründau zum Schutz der Ortslage von Niedergründau sowie der Stadt Langenselbold. Das Becken befindet sich zurzeit in der Genehmigungsplanung Klassifizierung nach DIN19700: Mittleres Becken	Gemeinde Gründau/Lotz AG	<input type="checkbox"/>
311	von km: 11,8 bis km: 11,8			
11_311_8	Hain-Gründau HRB 6	HRB-Standort zwischen Hain-Gründau und Breitenborn. Das Becken dient vornehmlich der Reduzierung der Hochwasserscheitel in der Gründau zum Schutz der nahen Unterlieger (Hain-Gründau, Mittel-Gründau). Das Becken befindet sich zurzeit in der Genehmigungsplanung. Kenndaten: Speichervolumen 49.000 m ³ Dammhöhe ca. 3,0 m Klassifizierung nach DIN19700: Sehr kleines Becken	Lotz AG	<input type="checkbox"/>
311	von km: 18,2 bis km: 18,2			
11_311_9	Breitenborn HRB 7.2	HRB-Standort oberhalb von Breitenborn. Das Becken dient vornehmlich der Reduzierung der Hochwasserscheitel im Litterbach und der Gründau zum Schutz der nahen Unterlieger (Breitenborn, Hain-Gründau). Derzeit sind noch verschiedene Standortvarianten in der Diskussion. Kenndaten: Speichervolumen 33.500 m ³ Dammhöhe ca. 3,5 m Klassifizierung nach DIN19700: Sehr kleines Becken	Gemeinde Gründau/Lotz AG	<input type="checkbox"/>
311	von km: 22,3 bis km: 22,3			

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

11_321_7	Hochwasserschutzmauer Niedergründau	Bau eines Damms oder einer Hochwasserschutzmauer oberhalb und unterhalb des Straßendurchlasses an der L3333. Ergänzend soll geprüft werden, ob Einzelobjektschutzmaßnahmen eine Alternative zur Hochwasserschutzmauer darstellen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
321	von km: 10,38 bis km: 10,57			
11_351_1	Objektschutz Hain-Gründau, Schmiedegasse	Objektschutzmaßnahmen zum Schutz des Gewerbegebiets an der Schmiedegasse. Im Hochwasserfall (HQ100) sind 8 Gebäude von Überschwemmungen betroffen. Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	HWSK Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 15,62 bis km: 15,83	Ergänzend soll geprüft werden, ob eine geringe Geländenerhöhung oder Verwallung (östlich und westlich der Schmiedegasse) eine Alternative zum Objektschutz darstellt.		
11_351_2	Objektschutz Breitenborn, Forsthausstraße	Objektschutzmaßnahmen für einzelnen Gebäude an der Forsthausstraße. Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 19,74 bis km: 19,84			

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

11_351_3	Objektschutz Hain-Gründau, Im Lanzengarten	Objektschutzmaßnahmen für einzelnen Gebäude an der Straße Im Lanzengarten. Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken, oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 15,81 bis km: 15,41			
11_351_4	Objektschutz Mittel-Gründau, Hain-Gründauerstraße	Objektschutzmaßnahmen an einzelnen Gebäuden östlich der L3271 (Hain-Gründauerstraße). Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 13,34 bis km: 13,44	Ergänzend soll geprüft werden, ob eine geringe Geländenerhöhung oder Verwallung eine Alternative zum Objektschutz darstellt.		
11_351_5	Objektschutz Mittel-Gründau, Mühlwiesenweg	Objektschutzmaßnahmen an einzelnen Gebäuden am Mühlwiesenweg. Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 12,56 bis km: 12,9	Ergänzend soll geprüft werden, ob eine geringe Geländenerhöhung oder Verwallung eine Alternative zum Objektschutz darstellt.		

HWRM-Plan Kinzig

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

Kommune: Gründau

Gewässer: Gründau

von [km]: 7,922 bis [km]: 21,98

Länge [km]: 14,06

11_351_6	Objektschutz Niedergründau, Mittel-Gründauer Straße	Objektschutzmaßnahmen an einem Gebäude an der Mittel-Gründauer Straße. Objektschutzmaßnahmen wie mobile Hochwasserschutzsysteme (Klappen, Platten, Barrieren), mobile Dammbalken oder robuste Aluminiumprofile schützen Türen, Tore, Fenster und ganze Flächen vor den eindringenden Fluten. Aufklärung, Information und Beratung zu Möglichkeiten des Objektschutzes an den betroffenen Objekten und Anlagen werden empfohlen.	RMP Kinzig	<input type="checkbox"/>
351	von km: 10,41 bis km: 10,47			